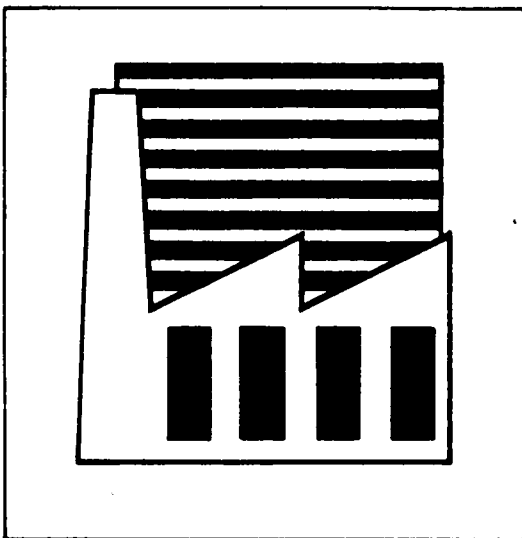


Statistisches Bundesamt

Unternehmen und Arbeitsstätten



Fachserie **2**

Reihe 4.1

Insolvenzverfahren

September 1992

11-13699

**METZLER
POESCHEL**

Herausgeber:
Statistisches Bundesamt
Gustav-Stresemann-Ring 11
6200 Wiesbaden 1

Verlag:
Metzler-Poeschel Stuttgart

Verlagsauslieferung:
Hermann Leins GmbH & Co. KG
Holzwiesenstr. 2
Postfach 11 52
7408 Kusterdingen
Telefon: 07071/935350
Telex: 7 262 891 mepo d
Telefax: 07071/33653

Erscheinungsfolge: monatlich

Erschienen im Januar 1993

Preis: DM 6,90

Bestellnummer: 2020410 - 92109

Copyright: Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 1993

Vervielfältigung - außer für gewerbliche Zwecke -
mit Quellenangabe gestattet.

Umweltfreundliches Papier aus 100 % Altpapier

Inhalt

Seite

Textteil

1	Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik	4
2	Zahlungsschwierigkeiten im September 1992	
2.1	Insolvenzverfahren - Früheres Bundesgebiet	5
2.2	Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland	5
3	Zusammenfassende Übersichten	
3.1	Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet	6
3.2	Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen - Früheres Bundesgebiet	6
3.3	Entwicklung der Insolvenzen - Neue Länder und Berlin-Ost	6
3.4	Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde - Früheres Bundesgebiet	7
3.5	Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks - Deutschland	7

Tabelleenteil

Früheres Bundesgebiet		
1	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (September 1992)	8
2	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (September 1992)	9
3	Insolvenzverfahren nach Ländern (September 1992)	12
4	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar - September 1992)	13
5	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - September 1992)	14
6	Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - September 1992)	17
Neue Länder und Berlin-Ost		
7	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (September 1992)	18
8	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (September 1992)	19
9	Insolvenzverfahren nach Ländern (September 1992)	22
10	Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungs- größenklassen (Januar - September 1992)	23
11	Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen (Januar - September 1992)	24
12	Insolvenzverfahren nach Ländern (Januar - September 1992)	27

Angaben für die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Die Angaben für das "Frühere Bundesgebiet" beziehen sich auf die Bundesrepublik Deutschland nach dem Gebietsstand bis zum 3.10.1990, sie schließen Berlin-West ein.

Die Angaben für die "Neuen Länder und Berlin-Ost" beziehen sich auf die Länder Brandenburg, Mecklenburg-Vorpommern, Sachsen, Sachsen-Anhalt und Thüringen sowie auf Berlin-Ost.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- ... = Angabe fällt später an
- r = berichtigte Zahl
- p = vorläufige Zahl

Abkürzungen

- Mill. = Million
- Mrd. = Milliarde
- H.v. = Herstellung von
- ADV = Automatische Datenverarbeitung
- EBM-W = Eisen-, Blech- und Metallwaren

Ergebnisse der Länder in tieferer regionaler bzw. sachlicher Gliederung werden in den "Statistischen Berichten" der Statistischen Ämter der Länder unter der Kennziffer J I 1 veröffentlicht.

1 Allgemeine und methodische Erläuterungen zur Insolvenzstatistik

Vorbemerkung

Im früheren Bundesgebiet werden die Fälle von Zahlungsunfähigkeit oder Überschuldung durch die Konkurs- und Vergleichsordnung geregelt. In den neuen Ländern und Berlin-Ost gilt die Gesamtvollstreckungsordnung und das Gesetz zur Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren.

1.1 Gegenstand der Statistik

Mit Hilfe der Insolvenzstatistik werden die eröffneten und mangels Masse abgelehnten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren, die eröffneten Vergleichsverfahren sowie die unterbrochenen Gesamtvollstreckungsverfahren ermittelt.

Die Meldung dieser Insolvenzfälle erfolgt durch die Gerichte, bei denen diese Anträge gestellt werden, sobald der Beschluß über die Eröffnung bzw. Unterbrechung ergangen oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde.

Die finanziellen Ergebnisse werden nur für die eröffneten Konkurs- und Gesamtvollstreckungsverfahren sowie Vergleichsverfahren festgestellt. Bei einem Teil der eröffneten Verfahren stellt sich dabei im Laufe des Verfahrens regelmäßig heraus, daß keine Masse vorhanden ist. Auch für diese mangels Masse eingestellten Verfahren wird das finanzielle Ergebnis erfaßt. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis soll das zuständige Amtsgericht spätestens drei Monate nach dem ersten Prüfungstermin abgeben. Da das Verfahren bis zu diesem Zeitpunkt oft noch nicht beendet ist, kann es sich teilweise um vorläufige Ergebnisse handeln. Die Meldung über das finanzielle Ergebnis eines gerichtlichen Vergleichsverfahrens ist nach Eintritt der Rechtskraft des Beschlusses über die Beendigung des Vergleichsverfahrens von den Amtsgerichten abzugeben.

1.2 Rechtsgrundlagen

Die Statistik der Konkurs- und Vergleichsverfahren wurde durch eine Bestimmung des damaligen Bundesrats ab dem Jahr 1895 zentral durch das Kaiserliche Statistische Amt, später durch das Statistische Reichsamt (Verordnung über die Konkurs- und Vergleichsstatistik vom 29. Dezember 1927) durchgeführt. Während des Zweiten Weltkriegs ruhte die Statistik. Nach dem Krieg wurde im Jahr 1949 die Statistik aufgrund von Anordnungen der meisten Landesjustizministerien nach den alten Richtlinien, jedoch dezentral, durch die Statistischen Landesämter wieder aufgenommen. In Berlin (West) erfolgte die Wiedereinführung im Jahre 1951 und im Saarland schließlich im Jahre 1957.

Die Gesamtvollstreckungsordnung in ihrer heutigen Form, die am 6. Juni 1990 noch vom Ministerrat der ehemaligen DDR erlassen worden war, wurde zusammen mit dem Gesetz über die Unterbrechung von Gesamtvollstreckungsverfahren im Einigungsvertrag vom 31.08.1990 in den Rang eines Bundesgesetzes erhoben. Die Landesergebnisse der Statistischen Landesämter werden vom Statistischen Bundesamt zum Bundesergebnis zusammengestellt.

1.3 Erhebungsmethode

Die Erhebung der Konkurs- und Vergleichsverfahren bzw. Gesamtvollstreckungsverfahren erfolgt weitgehend nach bundeseinheitlichen Richtlinien. Die Erhebungsformulare werden von den Berichtsstellen (Amts-/Kreisgerichte) ausgefüllt und an die Statistischen Landesämter gesandt. Die Landesämter bereiten das Material auf und senden das Landesergebnis an das Statistische Bundesamt weiter. Die Aufbereitung erfolgt einheitlich in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen, Rechtsformen der Gemeinschuldner, der Höhe der voraussichtlichen geltend gemachten Forderungen sowie nach dem Alter der insolventen Unternehmen.

Die finanziellen Ergebnisse der Konkurs- und Vergleichsverfahren werden jährlich aufbereitet. Da sich die Abwicklung der eröffneten Konkurs- und Vergleichsverfahren über einen längeren Zeitraum erstreckt, werden diejenigen Verfahren erfaßt, deren Ergebnis bis zum 31.12. des auf das Eröffnungsjahr folgenden Jahres vorliegt.

1.4 Veröffentlichungen

Das Statistische Bundesamt veröffentlicht monatliche Insolvenzzahlen im "Statistischen Wochendienst", in "Wirtschaft und Statistik", sowie in der Fachserie 2 Reihe 4.1 "Insolvenzverfahren". Außerdem werden Jahresergebnisse im Statistischen Jahrbuch dargestellt.

Die finanziellen Ergebnisse werden einmal jährlich in der Fachserie 2 Reihe 4.2 "Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren" sowie in "Wirtschaft und Statistik" und im Statistischen Jahrbuch veröffentlicht.

1.5 Begriffsabgrenzungen

Insolvenzverfahren = beantragte Konkursverfahren plus eröffnete Vergleichsverfahren abzüglich Anschlußkonkurse.

Anschlußkonkurse = beantragte Konkursverfahren, die als eröffnete Vergleichsverfahren bereits statistisch erfaßt wurden.

Beantragte Gesamtvollstreckungsverfahren = eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren.

2 Zahlungsschwierigkeiten im September 1992

2.1 Insolvenzverfahren

Für September 1992 meldeten die Amtsgerichte im früheren Bundesgebiet 1 153 Insolvenzen, darunter 796 von Unternehmen. Das entspricht einer Zunahme der Gesamtzahl gegenüber September 1991 von 10,1 % und der Unternehmensinsolvenzen von 16,5 %.

Von den 796 Unternehmensinsolvenzen entfielen auf 163 Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes (+ 23,5 % gegenüber September 1991), 136 des Baugewerbes (- 2,2 %), 175 des Handels (+ 2,9 %), 253 den Dienstleistungsbereichen (+ 37,5 %) und 69 anderer Wirtschaftsbereichen z.B. des Verkehrs. Außer den Unternehmen waren 190 natürliche Personen oder Organisationen ohne Erwerbzweck von einem Insolvenzantrag betroffen (- 2,1 %). Ferner wurde in 167 Nachlaßangelegenheiten Konkursantrag gestellt (- 1,8 %).

Von Januar bis September 1992 wurden 10 388 Insolvenzen ermittelt (+ 7,1 % gegenüber Januar bis September 1991). Von den 7 170 betroffenen Unternehmen (+ 12,9 %), entfielen auf das Verarbeitende Gewerbe 1 315 (+ 23,2 %), das Baugewerbe 1 413 (+ 6,1 %), den Handel 1 768 (+ 9,6 %), das Dienstleistungsgewerbe 2 044 (+ 12,3 %) und auf die übrigen Wirtschaftsbereiche, wie Verkehr, Landwirtschaft und Kredit- und Versicherungsvermittlung, 630 (+ 21,9 %).

Die von den Gerichten erfragten, teilweise aber auch geschätzten, Forderungen beliefen sich von Januar bis September 1992 auf 7,3 Mrd. DM gegenüber 5,8 Mrd. DM im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

Nach Angaben der Bundesanstalt für Arbeit wurde im September 1992 7 088 Personen im früheren Bundesgebiet ein Konkursausfallgeld bewilligt; das sind 40,9 % mehr als im September 1991. Damit haben von Januar bis September 1992 insgesamt 62 871 Personen ein Konkursausfallgeld bewilligt bekommen, rund 31,4 % mehr als im gleichen Zeitraum des Vorjahres.

In den neuen Ländern und Berlin-Ost wurden im September 1992 113 Anträge für ein Gesamtvollstreckungsverfahren gestellt. Davon wurden 60 Anträge eröffnet und 53 mangels Masse abgelehnt.

Nur in zwei Fällen wurde von der Möglichkeit der Unterbrechung des Verfahrens mit dem Ziel der Wiederherstellung Liquidität des Schuldners Gebrauch gemacht. Von Januar bis September wurden insgesamt 797 Gesamtvollstreckungsverfahren beantragt, davon wurden 481 Verfahren eröffnet und 316 mangels Masse abgelehnt. In den neuen Ländern beliefen sich die Forderungen für diesen Zeitraum auf 3,4 Mrd. DM.

Insolvenzübersicht

Art der Insolvenzen	September 1992				Januar - September 1992			
	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	insgesamt	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %	darunter Unternehmen	Veränderung gegenüber dem Vorjahr in %
Früheres Bundesgebiet								
Eröffnete Konkursverfahren	294	+ 13,1	235	+ 15,8	2 650	+ 11,6	2 098	+ 17,9
+ mangels Masse abgelehnte Konkurse ...	857	+ 9,2	559	+ 16,9	7 718	+ 5,5	5 054	+ 10,9
+ eröffnete Vergleichsverfahren	2	- 50,0	2	- 50,0	28	x	24	- 11,1
- Anschlußkonkurse	-	- 100,0	-	- 100,0	8	- 50,0	6	- 60,0
= INSOLVENZEN	1 153	+ 10,1	796	+ 16,5	10 388	+ 7,1	7 170	+ 12,9
Neue Länder und Berlin-Ost								
Eröffnete Verfahren	60	x	57	x	481	x	463	x
+ mangels Masse abgelehnte Verfahren ..	53	x	46	x	316	x	280	x
= Gesamtvollstreckungsverfahren	113	x	103	x	797	x	743	x

2.2 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks

Im September 1992 wurden in der Bundesrepublik Deutschland 5 125 Wechsel mit einem Betrag von zusammen 73 Mill. DM zu Protest gegeben (September 1991: 4 157 Wechsel über 55 Mill. DM). Das ergibt einen Durchschnittsbetrag von 14 244 DM je Wechselprotest gegenüber 13 231 DM im September des Vorjahres. Von Januar bis September 1992 wurden insgesamt 44 997 Wechsel mit einem Betrag von 633 Mill. DM zu Protest gegeben (Durchschnittsbetrag: 14 068 DM).

Außerdem wurden im September 1992 in den alten und neuen Bundesländern von den Landeszentralbanken und Kreditinstituten sowie den Postgiro- und Postsparkassenämtern 121 954 Schecks vor allem wegen unzureichender oder fehlender Deckung nicht eingelöst. Der Wert dieser Schecks belief sich zusammen auf 566 Mill. DM (September 1991: 106 558 Schecks über 422 Mill. DM). Der Durchschnittsbetrag je nicht eingelöstem Scheck betrug 4 549 DM für den Zeitraum von Januar bis September 1992 gegenüber 3 942 DM für den entsprechenden Zeitraum des Vorjahres.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.1 Entwicklung der Insolvenzen - Früheres Bundesgebiet

Jahr Monat	Insgesamt				Darunter Unternehmen			
	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 1)	Konkursverfahren		Ver- gleichs- ver- fahren	Insol- ven- zen 1)
	ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt			ins- gesamt	darunter mangels Masse abgelehnt		
1970	3 943	1 862	324	4 201	2 478	994	298	2 716
1980	9 059	6 639	94	9 140	6 241	4 463	87	6 315
1983	15 999	12 252	145	16 140	11 734	8 863	135	11 845
1984	16 698	12 826	91	16 760	11 960	8 954	86	12 018
1985	18 804	14 512	105	18 876	13 560	10 180	97	13 625
1986	18 793	14 695	82	18 842	13 456	10 266	75	13 500
1987	17 543	13 743	84	17 589	12 058	9 207	76	12 098
1988	15 887	12 238	57	15 936	10 523	7 825	46	10 562
1989	14 607	11 204	57	14 643	9 558	7 061	51	9 590
1990	13 243	10 029	42	13 271	8 707	6 321	36	8 730
1991	12 903	9 667	39	12 922	8 428	5 989	35	8 445
1991 September	1 045	785	4	1 047	681	478	4	683
Oktober	1 094	778	3	1 096	708	468	2	709
November	997	761	5	1 000	634	463	4	636
Dezember	1 121	811	3	1 123	749	501	2	751
1992 Januar	1 077	811	-	1 075	749	530	-	748
Februar	1 126	829	3	1 129	778	548	3	781
März	1 191	858	2	1 192	810	565	1	810
April	1 153	853	2	1 155	816	567	2	818
Mai	1 110	848	4	1 114	746	539	3	749
Juni	1 254	955	3	1 255	874	624	2	874
Juli	1 153	853	2	1 155	753	530	2	755
August	1 153	854	10	1 160	832	592	9	839
September	1 151	857	2	1 153	794	559	2	796

1) Konkurs- und Vergleichsverfahren zusammen ohne Anschlußkonkurse, denen ein eröffnetes Vergleichsverfahren vorausgegangen ist.

3.2 Beantragte Konkursverfahren nach Höhe der voraussichtlichen Forderungen *) Früheres Bundesgebiet

Voraussichtliche Forderungen von ... bis unter ... DM	September 1992		September 1991		Januar - September 1992	
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
unter 100 000	468	40,7	470	45,0	4 378	42,2
100 000 - 1 Mill.	433	37,6	401	38,4	4 005	38,6
1 Mill. und mehr	178	15,5	106	10,1	1 255	12,1
unbekannt	72	6,2	68	6,5	730	7,0

*) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Konkurse einschl. Anschlußkonkurse.

3.3 Entwicklung der Insolvenzen¹⁾ - Neue Länder und Berlin-Ost

Jahr Monat	Insgesamt			Unternehmen		
	insgesamt ¹⁾	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren
1991	401	328	73	392	325	67
1992 Januar	55	42	13	54	42	12
Februar	49	38	11	49	38	11
März	85	58	27	81	56	25
April	97	69	28	93	68	25
Mai	97	45	52	87	43	44
Juni	89	53	36	84	51	33
Juli	120	67	53	114	66	48
August	92	49	43	78	42	36
September ...	113	60	53	103	57	46
Oktober						
November						
Dezember						

1) Eröffnete und mangels Masse abgelehnte Verfahren nach der Gesamtvollstreckungsordnung.

3 Zusammenfassende Übersichten

3.4 Personen, denen (bzw. für die) im Berichtszeitraum Konkursausfallgeld bewilligt wurde*) Früheres Bundesgebiet

Jahr Monat	Einzel- und Sammelanträge			Veränderung gegenüber dem Vorjahr %
	von Arbeitnehmern ¹⁾	von Dritten ²⁾	zusammen	
	bewilligt für ... Personen			
1983	93 852	12 659	106 511	- 12,0
1984	101 810	14 553	116 363	+ 9,2
1985	102 193	15 155	117 348	+ 0,8
1986	95 680	13 587	109 267	- 6,9
1987	93 698	13 461	107 159	- 1,9
1988	72 494	8 917	81 411	- 24,0
1989	60 876	5 972	66 848	- 17,1
1990	55 753	7 719	63 472	- 5,1
1991	58 750	5 285	64 035	+ 0,9
1991 September	4 758	271	5 029	- 0,7
Oktober	3 977	235	4 212	- 5,9
November	5 681	308	5 989	+ 1,9
Dezember	5 526	445	5 971	- 10,1
1992 Januar	5 053	392	5 445	+ 6,1
Februar	7 733	496	8 229	+ 67,7
März	7 170	498	7 668	+ 59,1
April	6 481	427	6 908	+ 43,1
Mai	6 271	369	6 640	+ 24,1
Juni	5 547	398	5 945	+ 20,6
Juli	7 715	593	8 308	+ 21,6
August	6 288	352	6 640	+ 10,1
September	6 733	355	7 088	+ 40,9

*) Endgültige Bewilligungen; ohne Anträge von Einzugsstellen auf Entrichtung von Beiträgen.

2) Z.B. von Kreditinstituten aufgrund abgetretener Ansprüche.

1) Sammelanträge z.B. von Betriebsrat, Gewerkschaft oder Konkursverwalter.

Quelle: Bundesanstalt für Arbeit, Nürnberg

3.5 Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks*) - Deutschland

Jahr Monat	Wechselproteste ¹⁾			Nicht eingelöste Schecks ¹⁾		
	Fälle	Betrag	Durchschnittsbetrag je Wechsel	Fälle	Betrag	Durchschnittsbetrag je Scheck
	Anzahl	Mill. DM	DM	Anzahl	Mill. DM	DM
Früheres Bundesgebiet						
1983	162 979	1 511	9 271	2 281 775	5 295	2 321
1984	153 929	1 295	8 413	2 206 936	4 865	2 204
1985	152 546	1 412	9 256	2 291 095	4 993	2 179
1986	129 744	1 184	9 126	2 098 334	4 686	2 233
1987	104 944	990	9 434	2 037 554	4 580	2 248
1988	83 434	769	9 217	1 878 698	4 283	2 280
1989	68 909	680	9 868	1 496 321	4 424	2 957
1990	60 413	727	12 034	1 359 391	4 458	3 279
Deutschland						
1991	53 723	671	13 476	1 368 667	5 523	4 035
1991 September	4 157	55	13 231	106 558	422	3 960
Oktober	4 997	63	12 608	123 780	509	4 112
November	4 455	56	12 570	109 828	456	4 152
Dezember	4 379	59	13 473	103 393	490	4 739
1992 Januar	5 078	73	14 376	122 896	579	4 711
Februar	4 645	66	14 209	111 330	495	4 446
März	5 104	79	15 478	117 237	533	4 546
April	4 845	66	13 622	120 640	545	4 518
Mai	4 999	59	11 802	112 915	499	4 419
Juni	5 001	69	13 797	120 760	616	5 101
Juli	5 464	74	13 543	138 064	601	4 353
August	4 736	74	15 625	113 358	475	4 190
September	5 125	73	14 244	121 954	566	4 641

*) Bei Landeszentralbanken und Kreditinstituten (einschl. Teilzahlungskreditinstituten) im Bundesgebiet. Ab Dezember 1980 werden zusätzlich die von den Postgiro- und Postsparkassenämtern nicht eingelösten Schecks nachgewiesen. Von den Kreditgenossenschaften melden bis November 1973 nur diejenigen Institute, deren

Bilanzsumme sich am 31.12.1967 auf 5 Mill. DM und mehr belief. Ab Dezember 1973 werden nur noch die Angaben von denjenigen Kreditgenossenschaften nachgewiesen, deren Bilanzsumme am 31.12.1972 10 Mill. DM und mehr betrug sowie von solchen, die bis dahin berichtspflichtig waren.

Quelle: Deutsche Bundesbank, Frankfurt a.M.

1 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Früheres Bundesgebiet

September 1992

Rechtsform ----- Alter der Unternehmen ----- Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluss- Konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe	235	559	794	-	2	796	683	+16.5
------------------------------------	-----	-----	-----	---	---	-----	-----	-------

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen	21	182	203	-	-	203	172	+18.0
Eingetragene Einzelunternehmen	13	59	72	-	-	72	62	+16.1
Offene Handels- u. Kommanditges.	27	27	54	-	1	55	47	+17.0
darunter: GmbH & Co. KG	25	14	39	-	1	40	39	+2.6
Gesellschaften m.b.H.	173	290	463	-	1	464	401	+15.7
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	1	-	1	-	-	1	-	+100.0
Eingetragene Genossenschaften	-	-	-	-	-	-	-	-
Sonstige Unternehmen	-	1	1	-	-	1	1	-

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt	145	471	616	-	1	617	526	+17.3
8 Jahre und älter	90	88	178	-	1	179	157	+14.0

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen	59	298	357	-	-	357	364	-1.9
Natürliche Personen	16	170	186	-	-	186	190	-2.1
Nachlässe	43	124	167	-	-	167	170	-1.8
Sonstige Gemeinschuldner	-	4	4	-	-	4	4	-

Insgesamt

Insgesamt ...	294	857	1151	-	2	1153	1047	+10.1
---------------	-----	-----	------	---	---	------	------	-------

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	-	4	4	-	-	4	10	-60.0
1 000 - 10 000	9	159	168	-	-	168	149	+12.8
10 000 - 50 000	17	157	174	-	-	174	204	-14.7
50 000 - 100 000	15	107	122	-	-	122	107	+14.0
100 000 - 500 000	75	236	311	-	-	311	292	+6.5
500 000 - 1 Mill.	52	70	122	-	-	122	109	+11.9
1 Mill. - 5 Mill.	74	65	139	-	-	139	86	+61.6
5 Mill. - 10 Mill.	15	8	23	-	-	23	9	+155.6
10 Mill. und mehr	14	2	16	-	-	16	11	+45.5

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme (-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
0	Land-u. Forstwirtschaft, Fischerei	-	6	6	-	-	6	14	-57.1
01	Landwirtschaft	-	4	4	-	-	4	3	+33.3
014	darunter: Allgem. Gartenbau	-	4	4	-	-	4	2	+100.0
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	-	2	2	-	-	2	8	-75.0
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	-	2	2	-	-	2	8	-75.0
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	-	2	-100.0
07	Fischerei, Fischzucht	-	-	-	-	-	-	1	-100.0
1	Energie-u. Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	-	-	-
2	Verarb. Gewerbe	68	95	163	-	-	163	132	+23.5
20	Chem. Industrie usw., Mineralölverarb.	-	-	-	-	-	-	1	-100.0
200	darunter: Chemische Industrie	-	-	-	-	-	-	1	-100.0
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	2	2	4	-	-	4	7	-42.9
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	2	2	4	-	-	4	6	-33.3
22	Gew.u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	2	6	8	-	-	8	5	+60.0
221 - 223	Gew.u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.) ..	1	4	5	-	-	5	4	+25.0
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	2	2	-	-	2	-	+200.0
227	H.u. Verarb. v. Glas	1	-	1	-	-	1	1	-
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	4	6	10	-	-	10	16	-37.5
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahr- zeugbau, H.v. Adv.-Einr. ...	20	28	48	-	-	48	35	+37.1
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau ..	2	4	6	-	-	6	10	-40.0
242	Maschinenbau	13	15	28	-	-	28	17	+64.7
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv- Geräten u. -Einr. usw.	2	3	5	-	-	5	3	+66.7
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau, 249 1 Rep. v. Kfz usw.	3	6	9	-	-	9	5	+80.0
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	-	-	-	-
25	Elektrotechnik, Feinmecha- nik, H.v. EBM-Waren usw. ..	20	10	30	-	-	30	25	+20.0
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	9	6	15	-	-	15	15	-
252 - 254	Feinmechanik, Optik, 259 4 - H.v. Uhren usw.	3	2	5	-	-	5	6	-16.7
259 7									
256	H.v. EBM-Waren	7	-	7	-	-	7	1	> 300.0
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spiel- waren, Füllhaltern usw. ..	1	2	3	-	-	3	3	-
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	7	20	27	-	-	27	20	+35.0
260	Holzbearbeitung	2	2	4	-	-	4	1	+300.0
261	Holzverarbeitung	2	10	12	-	-	12	14	-14.3
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Papperezeugung	-	-	-	-	-	-	-	-
265	Papier- u. Papperverarbeitung	1	2	3	-	-	3	1	+200.0
268	Druckerei, Vervielfältigung	2	6	8	-	-	8	4	+100.0
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u. ä.	-	-	-	-	-	-	-	-

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	8	16	24	-	-	24	14	+71.4
270 - 272	Ledergewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
275	Textilgewerbe	4	5	9	-	-	9	3	+200.0
276	Bekleidungs-gewerbe	4	10	14	-	-	14	11	+27.3
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	5	7	12	-	-	12	9	+33.3
3	Baugewerbe	25	110	135	-	1	136	139	-2.2
30	Bauhauptgewerbe	18	70	88	-	-	88	87	+1.1
300	Hoch- u. Tiefbau	16	50	66	-	-	66	58	+13.8
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	6	17	23	-	-	23	13	+76.9
300 7	Tiefbau	2	7	9	-	-	9	5	+80.0
302	Spezialbau	-	13	13	-	-	13	14	-7.1
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	2	2	-	-	2	5	-60.0
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	2	5	7	-	-	7	10	-30.0
31	Ausbaugewerbe	7	40	47	-	1	48	52	-7.7
4	Handel	49	125	174	-	1	175	170	+2.9
40/41	Großhandel	31	61	92	-	1	93	81	+14.8
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb- u. Altmaterial, Reststoffen	6	8	14	-	-	14	22	-36.4
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	2	4	6	-	-	6	4	+50.0
412	Gh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	4	9	13	-	-	13	6	+116.7
413	Gh. m. Metallwaren, Einrichtungsgegenständen	4	4	8	-	-	8	7	+14.3
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	7	14	21	-	1	22	17	+29.4
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	8	22	30	-	-	30	25	+20.0
42	Handelsvermittlung	2	1	3	-	-	3	4	-25.0
43	Einzelhandel	16	63	79	-	-	79	85	-7.1
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	3	3	-	-	3	7	-57.1
432	Eh. m. Textilien, Bekleidung, Schuhen, Lederwaren	-	20	20	-	-	20	15	+33.3
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	6	6	12	-	-	12	16	-25.0
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeugteilen u. -reifen	1	7	8	-	-	8	10	-20.0
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	9	27	36	-	-	36	37	-2.7
5	Verkehr, Nachrichten- u. Vermittlung	10	47	57	-	-	57	33	+72.7
51	Verkehr, Nachrichten- u. Vermittlg. (oh. Sped. usw)	7	32	39	-	-	39	15	+160.0
512	darunter: Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	6	30	36	-	-	36	15	+140.0
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	3	15	18	-	-	18	18	-
551	darunter: Spedition, Lagerei	-	7	7	-	-	7	9	-22.2
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	2	7	9	-	-	9	7	+28.6

2 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	1	5	6	-	-	6	11	-45.5
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	1	5	6	-	-	6	11	-45.5
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	82	171	253	-	-	253	184	+37.5
71	Gastgewerbe	7	48	55	-	-	55	33	+66.7
73	Wäsch.,Körperpfleg.u.a. persönl.Dienstleistg. ...	1	13	14	-	-	14	10	+40.0
	darunter:								
735 1	Friseurgewerbe	1	6	7	-	-	7	3	+133.3
74	Gebäudereinig.,Abfallbeseitig.u.a.hygien.Eintr.	3	8	11	-	-	11	7	+57.1
76	Verlagsgewerbe	4	2	6	-	-	6	4	+50.0
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	33	56	89	-	-	89	59	+50.8
	darunter:								
789 3	Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.) ..	4	8	12	-	-	12	6	+100.0
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen	34	44	78	-	-	78	71	+9.9
	darunter:								
794 1	Wohnungsunternehmen	5	4	9	-	-	9	7	+28.6
794 5	Grundst.-u.Wohnungs-Verwaltung u.ä.	11	16	27	-	-	27	21	+28.6
797	Beteiligungsgesellschaften	13	9	22	-	-	22	17	+29.4
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	235	559	794	-	2	796	683	+16.5
	Übr.Gemeinschuldner	59	298	357	-	-	357	364	-1.9
	Insgesamt ...	294	857	1151	-	2	1153	1047	+10.1
darunter: Handwerk									
0 - 7	Handwerk insgesamt	34	43	77	-	1	78	74	+5.4
2	Verarb.Gewerbe	14	15	29	-	-	29	20	+45.0
	darunter:								
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahrzeugbau,H.v.Adv-Eintr. ..	5	2	7	-	-	7	3	+133.3
25	Elektrotechnik,Feinmechanik,H.v.EBM-Waren usw ..	2	2	4	-	-	4	5	-20.0
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	2	4	6	-	-	6	4	+50.0
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	2	3	5	-	-	5	2	+150.0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	2	1	3	-	-	3	2	+50.0
3	Baugewerbe	10	23	33	-	1	34	38	-10.5
30	Bauhauptgewerbe	5	15	20	-	-	20	21	-4.8
31	Ausbaugewerbe	5	8	13	-	1	14	17	-17.6
4	Handel	5	1	6	-	-	6	5	+20.0
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	5	4	9	-	-	9	9	-
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	-	-	-	-	-	-	2	-100.0

3 Insolvenzverfahren nach Ländern

Früheres Bundesgebiet

September 1992

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+)/bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
Anzahl								%

Insgesamt

Schleswig-Holstein	11	38	49	-	-	49	47	+4.3
Hamburg	11	29	40	-	-	40	30	+33.3
Niedersachsen	52	91	143	-	-	143	102	+40.2
Bremen	2	25	27	-	-	27	5	> 300.0
Nordrhein-Westfalen	84	240	324	-	-	324	309	+4.9
Hessen	22	73	95	-	2	97	126	-23.0
Rheinland-Pfalz	18	56	74	-	-	74	54	+37.0
Baden-Württemberg	48	117	165	-	-	165	171	-3.5
Bayern	36	141	177	-	-	177	151	+17.2
Saarland	1	15	16	-	-	16	17	-5.9
Berlin (West).....	9	32	41	-	-	41	35	+17.1
Früheres Bundesgebiet ...	294	857	1151	-	2	1153	1047	+10.1

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	7	29	36	-	-	36	38	-5.3
Hamburg	10	22	32	-	-	32	18	+77.8
Niedersachsen	39	51	90	-	-	90	70	+28.6
Bremen	2	11	13	-	-	13	4	+225.0
Nordrhein-Westfalen	75	171	246	-	-	246	222	+10.8
Hessen	15	47	62	-	2	64	79	-19.0
Rheinland-Pfalz	16	42	58	-	-	58	39	+48.7
Baden-Württemberg	43	53	96	-	-	96	70	+37.1
Bayern	24	101	125	-	-	125	105	+19.0
Saarland	1	10	11	-	-	11	14	-21.4
Berlin (West).....	3	22	25	-	-	25	24	+4.2
Früheres Bundesgebiet ...	235	559	794	-	2	796	683	+16.5

4 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis September 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen 1)		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluss- Konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
								Anzahl

Unternehmen und Freie Berufe

Unternehmen und Freie Berufe	2098	5054	7152	6	24	7170	6349	+12.9
------------------------------------	------	------	------	---	----	------	------	-------

nach Rechtsformen

Nicht eingetragene Unternehmen	195	1530	1725	-	1	1726	1605	+7.5
Eingetragene Einzelunternehmen	139	552	691	2	-	689	603	+14.3
Offene Handels- u. Kommanditges.	249	250	499	-	8	507	418	+21.3
darunter: GmbH & Co.KG	194	158	352	-	6	358	306	+17.0
Gesellschaften m.b.H.	1507	2702	4209	4	12	4217	3707	+13.8
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	2	8	10	-	3	13	7	+85.7
Eingetragene Genossenschaften	2	1	3	-	-	3	1	+200.0
Sonstige Unternehmen	4	11	15	-	-	15	8	+87.5

nach dem Alter der Unternehmen

Bis unter 8 Jahre alt	1390	4139	5529	2	12	5539	4813	+15.1
8 Jahre und älter	708	915	1623	4	12	1631	1536	+6.2

Übrige Gemeinschuldner

Übrige Gemeinschuldner zusammen	552	2664	3216	2	4	3218	3354	-4.1
Natürliche Personen	143	1635	1778	1	3	1780	1793	-0.7
Nachlässe	397	991	1388	1	-	1387	1519	-8.7
Sonstige Gemeinschuldner	12	38	50	-	1	51	42	+21.4

Insgesamt

Insgesamt ...	2650	7718	10368	8	28	10388	9703	+7.1
---------------	------	------	-------	---	----	-------	------	------

darunter: Konkurse nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen

unter 1 000	1	60	61	-	-	61	80	-23.8
1 000 - 10 000	90	1340	1430	-	-	1430	1502	-4.8
10 000 - 50 000	225	1560	1785	-	-	1785	1752	+1.9
50 000 - 100 000	180	922	1102	2	-	1102	1071	+2.9
100 000 - 500 000	788	2189	2977	2	-	2977	2771	+7.4
500 000 - 1 Mill.	403	625	1028	1	-	1028	878	+17.1
1 Mill. - 5 Mill.	553	476	1029	3	-	1029	809	+27.2
5 Mill. - 10 Mill.	82	46	128	-	-	128	89	+43.8
10 Mill. und mehr	75	23	98	-	-	98	74	+32.4

1) In der Gliederung nach Forderungsgrößenklassen nur Konkurse.

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
								Anzahl	%
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	22	100	122	-	1	123	112	+9.8
01	Landwirtschaft	11	37	48	-	1	49	32	+53.1
014	darunter: Allgem. Gartenbau	7	27	34	-	1	35	19	+84.2
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	11	45	56	-	-	56	58	-3.4
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	9	42	51	-	-	51	57	-10.5
05	Forstwirtschaft	-	16	16	-	-	16	21	-23.8
07	Fischerei, Fischzucht	-	2	2	-	-	2	1	+100.0
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	1	1	-	-	1	2	-50.0
2	Verarb. Gewerbe	507	800	1307	2	10	1315	1067	+23.2
20	Chem. Industrie usw., Mineralölverarb.	9	7	16	-	-	16	18	-11.1
200	darunter: Chemische Industrie	9	7	16	-	-	16	17	-5.9
21	H. v. Kunststoff- u. Gummiwaren	25	23	48	-	-	48	32	+50.0
210	darunter: H. v. Kunststoffwaren	24	23	47	-	-	47	30	+56.7
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	11	21	32	-	-	32	37	-13.5
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.) ..	6	14	20	-	-	20	25	-20.0
224 - 226	Feinkeramik, H. v. Schleifmitteln	-	5	5	-	-	5	6	-16.7
227	H. u. Verarb. v. Glas	5	2	7	-	-	7	6	+16.7
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	35	74	109	-	1	110	85	+29.4
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H. v. Adv-Einr. ...	128	232	360	1	2	361	302	+19.5
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau .	24	48	72	-	-	72	77	-6.5
242	Maschinenbau	78	102	180	1	2	181	138	+31.2
243, 249 5	H. v. Büromaschinen, Adv-Geräten u. -Einr. usw.	9	20	29	-	-	29	27	+7.4
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz usw.	15	62	77	-	-	77	47	+63.8
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	2	-	2	-	-	2	13	-84.6
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H. v. EBM-Waren usw. ..	121	129	250	-	-	250	171	+46.2
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	58	71	129	-	-	129	87	+48.3
252 - 254, 259 4 - 259 7	Feinmechanik, Optik, H. v. Uhren usw.	20	21	41	-	-	41	39	+5.1
256	H. v. EBM-Waren	35	19	54	-	-	54	22	+145.5
257 - 258	H. v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw. ..	8	18	26	-	-	26	23	+13.0
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	61	143	204	-	-	204	207	-1.4
260	Holzbearbeitung	6	12	18	-	-	18	9	+100.0
261	Holzverarbeitung	19	70	89	-	-	89	114	-21.9
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	-	-	-	-	-	-	1	-100.0
265	Papier- u. Pappeverarbeitung	6	9	15	-	-	15	9	+66.7
268	Druckerei, Vervielfältigung	30	51	81	-	-	81	71	+14.1
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u.ä.	-	1	1	-	-	1	3	-66.7

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Vergleichsverfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkursanträge	zusammen	darunter: Anschlußkonkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
									Anzahl
27	Leder-, Textil- u. Bekleidungs-gewerbe	80	111	191	-	7	198	136	+45.6
270 - 272	Ledergewerbe	8	8	16	-	-	16	9	+77.8
275	Textilgewerbe	26	29	55	-	5	60	32	+87.5
276	Bekleidungs-gewerbe	44	70	114	-	2	116	94	+23.4
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	37	60	97	1	-	96	79	+21.5
3	Baugewerbe	359	1051	1410	1	4	1413	1332	+6.1
30	Bauhauptgewerbe	244	719	963	1	1	963	940	+2.4
300	Hoch- u. Tiefbau	186	468	654	1	1	654	693	-5.6
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	47	106	153	-	-	153	184	-16.8
300 7	Tiefbau	34	58	92	-	-	92	66	+39.4
302	Spezialbau	17	120	137	-	-	137	117	+17.1
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	5	45	50	-	-	50	40	+25.0
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	36	86	122	-	-	122	90	+35.6
31	Ausbaugewerbe	115	332	447	-	3	450	392	+14.8
4	Handel	517	1249	1766	3	5	1768	1613	+9.6
40/41	Großhandel	273	532	805	2	3	806	722	+11.6
401 - 408	Gh. m. Rohstoffen, Halb-, Altmaterial, Reststoffen	44	96	140	-	-	140	141	-0.7
411	Gh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	28	50	78	1	-	77	45	+71.1
412	Gh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	38	77	115	-	1	116	83	+39.8
413	Gh. m. Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	35	48	83	-	-	83	66	+25.8
416	Gh. m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	63	99	162	1	2	163	178	-8.4
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	65	162	227	-	-	227	209	+8.6
42	Handelsvermittlung	15	18	33	-	-	33	38	-13.2
43	Einzelhandel	229	699	928	1	2	929	853	+8.9
431	Eh. m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	12	64	76	-	-	76	70	+8.6
432	Eh. m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	43	144	187	-	-	187	200	-6.5
433 - 434	Eh. m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	49	133	182	-	-	182	163	+11.7
438	Eh. m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	23	109	132	1	1	132	115	+14.8
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	102	249	351	-	1	352	305	+15.4
5	Verkehr, Nachrichten- Vermittlung	106	336	442	-	-	442	347	+27.4
51	Verkehr, Nachrichten- Übermittlg. (oh. Sped. usw) darunter:	40	170	210	-	-	210	178	+18.0
512	Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	36	164	200	-	-	200	170	+17.6
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	66	166	232	-	-	232	169	+37.3
551	darunter: Spedition, Lagerei	33	95	128	-	-	128	78	+64.1
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	27	68	95	-	-	95	78	+21.8

5 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Früheres Bundesgebiet

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver-gleichs-verfahren	Insolvenzen		
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs-anträge	zusammen	darunter: Anschluß-konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+) bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	18	46	64	-	-	64	56	+14.3
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	-	-	-
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	-	-	-
65	m.d. Kredit-u. Vers.gewerbe verb. Tätigkeiten	18	46	64	-	-	64	56	+14.3
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	569	1471	2040	-	4	2044	1820	+12.3
71	Gastgewerbe	57	367	424	-	1	425	334	+27.2
73	Wäsch., Körperpflg.u.a. persönl.Dienstleistg. ...	18	88	106	-	-	106	105	+1.0
	darunter:								
735 1	Friseurgewerbe	7	42	49	-	-	49	54	-9.3
74	Gebäudereinig., Abfall-beseitig.u.a.hygien.Eintr.	16	68	84	-	-	84	71	+18.3
76	Verlagsgewerbe	10	29	39	-	-	39	58	-32.8
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	242	472	714	-	1	715	616	+16.1
	darunter:								
789 3	Vermögensverwaltung (oh. Beteiligungsges.) ..	16	41	57	-	-	57	50	+14.0
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen	226	447	673	-	2	675	636	+6.1
	darunter:								
794 1	Wohnungsunternehmen	17	30	47	-	-	47	47	-
794 5	Grundst.-u.Wohnungs-Verwaltung u.ä.	69	163	232	-	-	232	217	+6.9
797	Beteiligungsgesellschaften	61	87	148	-	1	149	140	+6.4
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	2098	5054	7152	6	24	7170	6349	+12.9
	Übr.Gemeinschuldner	552	2664	3216	2	4	3218	3354	-4.1
	Insgesamt ...	2650	7718	10368	8	28	10388	9703	+7.1
darunter: Handwerk									
0 - 7	Handwerk insgesamt	252	458	710	1	3	712	819	-13.1
2	Verarb.Gewerbe	78	108	186	-	-	186	212	-12.3
	darunter:								
24	Stahl-,Maschinen-u.Fahr-zeugbau,H.v.Adv-Eintr. ..	24	37	61	-	-	61	39	+56.4
25	Elektrotechnik,Feinmecha-nik,H.v.EBM-Waren usw ..	11	11	22	-	-	22	31	-29.0
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	11	21	32	-	-	32	54	-40.7
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	11	13	24	-	-	24	23	+4.3
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	11	8	19	-	-	19	30	-36.7
3	Baugewerbe	117	249	366	-	2	368	410	-10.2
30	Bauhauptgewerbe	73	160	233	-	-	233	256	-9.0
31	Ausbaugewerbe	44	89	133	-	2	135	154	-12.3
4	Handel	26	47	73	1	-	72	77	-6.5
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	28	45	73	-	1	74	106	-30.2
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	3	9	12	-	-	12	14	-14.3

6 Insolvenzverfahren nach Ländern
Früheres Bundesgebiet
Januar bis September 1992

Land	Beantragte Konkursverfahren				Eröffnete Ver- gleichs- verfahren	Insolvenzen		
	eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Konkurs- anträge	zusammen	darunter: Anschluß- konkurse		insgesamt	dagegen: Vorjahr	Zu-(+)bzw. Abnahme(-) gegenüber dem Vorjahr
Anzahl							%	

Insgesamt

Schleswig-Holstein	102	314	416	-	1	417	430	-3.0
Hamburg	89	241	330	-	-	330	349	-5.4
Niedersachsen	386	731	1117	3	4	1118	1030	+8.5
Bremen	34	98	132	-	-	132	97	+36.1
Nordrhein-Westfalen	911	2133	3044	1	4	3047	2748	+10.9
Hessen	230	738	968	-	2	970	1000	-3.0
Rheinland-Pfalz	150	468	618	-	1	619	555	+11.5
Baden-Württemberg	320	1249	1569	1	10	1578	1420	+11.1
Bayern	312	1221	1533	3	3	1533	1512	+1.4
Saarland	40	188	228	-	-	228	178	+28.1
Berlin (West).....	76	337	413	-	3	416	384	+8.3
Früheres Bundesgebiet ...	2650	7718	10368	8	28	10388	9703	+7.1

darunter: Unternehmen

Schleswig-Holstein	80	241	321	-	1	322	329	-2.1
Hamburg	69	148	217	-	-	217	212	+2.4
Niedersachsen	288	428	716	2	1	715	651	+9.8
Bremen	19	51	70	-	-	70	65	+7.7
Nordrhein-Westfalen	757	1510	2267	1	3	2269	1945	+16.7
Hessen	180	502	682	-	2	684	665	+2.9
Rheinland-Pfalz	126	317	443	-	1	444	411	+8.0
Baden-Württemberg	262	568	830	1	10	839	650	+29.1
Bayern	242	872	1114	2	3	1115	1018	+9.5
Saarland	28	137	165	-	-	165	128	+28.9
Berlin (West).....	47	280	327	-	3	330	275	+20.0
Früheres Bundesgebiet ...	2098	5054	7152	6	24	7170	6349	+12.9

**7 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen
Neue Länder und Berlin-Ost
September 1992**

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
						Anzahl
Unternehmen und Freie Berufe						
Unternehmen und Freie Berufe	2	57	46	103	43	+139.5
nach Rechtsformen						
Nicht eingetragene Unternehmen	-	5	19	24	2	> 300.0
Eingetragene Einzelunternehmen	-	3	-	3	-	X
Offene Handels-u.Kommanditges.	-	-	-	-	1	-100.0
darunter: GmbH & Co.KG	-	-	-	-	1	-100.0
Gesellschaften m.b.H.	2	44	26	70	30	+133.3
darunter: GmbH im Aufbau	1	2	4	6	7	-14.3
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	-	-	-	-	-	X
darunter: AG im Aufbau	-	-	-	-	-	X
Eingetragene Genossenschaften	-	4	1	5	9	-44.4
darunter:						
landwirtschaftl. Produktionsgen. ..	-	3	1	4	5	-20.0
Produktionsgen. des Handwerks	-	-	-	-	1	-100.0
Arbeiter-Wohnungsbau-Gen.	-	-	-	-	-	X
Sonstige Unternehmen	-	1	-	1	1	-
nach dem Alter der Unternehmen						
Bis unter 8 Jahre alt	2	43	45	88	24	+286.7
darunter: nach 30.6.1990 gegründet	1	36	40	76	15	> 300.0
8 Jahre und älter	-	14	1	15	19	-21.1
Übrige Gemeinschuldner						
Übrige Gemeinschuldner zusammen	-	3	7	10	2	> 300.0
Natürliche Personen	-	1	7	8	1	> 300.0
darunter: Gesellschafter	-	-	3	3	-	X
Nachlässe	-	2	-	2	1	+100.0
darunter: ehemalige Unternehmen ...	-	2	-	2	-	X
Sonstige Gemeinschuldner	-	-	-	-	-	X
Insgesamt						
Insgesamt ...	2	60	53	113	45	+151.1
nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen						
unter 10 000	-	-	3	3	5	-40.0
10 000 - 100 000	1	4	17	21	5	> 300.0
100 000 - 500 000	-	19	19	38	12	+216.7
500 000 - 1 Mill.	-	9	9	18	4	> 300.0
1 Mill. - 10 Mill.	1	25	5	30	19	+57.9
10 Mill. und mehr	-	3	-	3	-	X

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Länder und Berlin-Ost

September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
						Anzahl	
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1	3	-	3	11	-72.7
01	Landwirtschaft	1	3	-	3	10	-70.0
014	darunter: Allgem. Gartenbau	-	-	-	-	2	-100.0
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	-	-	-	-	1	-100.0
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	-	-	-	-	1	-100.0
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	X
07	Fischerei, Fischzucht	-	-	-	-	-	X
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	-	X
2	Verarb. Gewerbe	-	17	7	24	14	+71.4
20	Chem. Industrie usw, Mineralölverarb.	-	-	-	-	1	-100.0
200	darunter: Chemische Industrie	-	-	-	-	1	-100.0
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	-	-	-	-	-	X
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	-	-	-	-	-	X
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	-	-	-	-	-	X
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.) ..	-	-	-	-	-	X
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	-	-	-	-	X
227	H.u. Verarb. v. Glas	-	-	-	-	-	X
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	2	2	4	2	+100.0
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Adv-Einr. ...	-	3	-	3	-	X
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau ..	-	-	-	-	-	X
242	Maschinenbau	-	2	-	2	-	X
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv-Geräten u. -Einr. usw	-	-	-	-	-	X
244 - 245,	Straßenfahrzeugbau,	-	-	-	-	-	X
249 1	Rep. v. Kfz usw	-	1	-	1	-	X
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	-	X
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H.v. EBM-Waren usw ..	-	2	-	2	3	-33.3
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	-	2	-	2	1	+100.0
252 - 254	Feinmechanik, Optik,	-	-	-	-	-	X
259 4 -	H.v. Uhren usw	-	-	-	-	-	X
259 7		-	-	-	-	-	X
256	H.v. EBM-Waren	-	-	-	-	2	-100.0
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw ..	-	-	-	-	-	X
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	-	5	1	6	2	+200.0
260	Holzbearbeitung	-	1	1	2	-	X
261	Holzverarbeitung	-	1	-	1	1	-
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeerzeugung	-	-	-	-	1	-100.0
265	Papier- u. Pappeerarbeitung	-	2	-	2	-	X
268	Druckerei, Vervielfältigung	-	1	-	1	-	X
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u. ä.	-	-	-	-	-	X

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen
Neue Länder und Berlin-Ost
September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl						%	
27	Leder-, Textil-u. Bekleidungsgerbe	-	2	2	4	4	-
270 - 272	darunter: Ledergewerbe	-	1	-	1	2	-50.0
275	Textilgewerbe	-	-	1	1	1	-
276	Bekleidungsgerbe	-	1	1	2	1	+100.0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	3	2	5	2	+150.0
3	Baugewerbe	1	7	4	11	5	+120.0
30	Bauhauptgewerbe	1	7	3	10	4	+150.0
300 4 - 300 5	Hoch-u. Tiefbau	1	7	3	10	4	+150.0
300 5	darunter: Hochbau	1	-	-	-	2	-100.0
300 7	Tiefbau	-	-	-	-	-	X
302	Spezialbau	-	-	-	-	-	X
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	-	-	-	-	X
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	-	-	-	-	-	X
31	Ausbaugewerbe	-	-	1	1	1	-
4	Handel	-	16	18	34	8	> 300.0
40/41	Großhandel	-	12	9	21	3	> 300.0
401 - 408	Gh.m. Rohstoffen, Halb- Altmaterial, Reststoffen	-	5	1	6	1	> 300.0
411	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	4	3	7	1	> 300.0
412	Gh.m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	-	-	-	-	-	X
413	Gh.m. Metallwaren, Einrich- tungsgegenständen	-	-	1	1	1	-
416	Gh.m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	-	1	3	4	-	X
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	-	2	1	3	-	X
42	Handelsvermittlung	-	-	-	-	-	X
43	Einzelhandel	-	4	9	13	5	+160.0
431	Eh.m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	1	5	6	1	> 300.0
432	Eh.m. Textilien, Beklei- dung, Schuhen, Lederwaren	-	1	1	2	-	X
433 - 434	Eh.m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	-	-	-	-	-	X
438	Eh.m. Fahrzeugen, Fahrzeug- teilen u. -reifen	-	-	-	-	1	-100.0
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	-	2	3	5	3	+66.7
5	Verkehr, Nachrichten- Übermittlung	-	4	3	7	-	X
51	Verkehr, Nachrichten- Übermittlg. (oh. Sped. usw)	-	3	1	4	-	X
512	darunter: Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	-	2	1	3	-	X
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	1	2	3	-	X
551	darunter: Spedition, Lagerei	-	-	-	-	-	X
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	1	2	3	-	X

8 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Länder und Berlin-Ost

September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					Vorjahr			
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: insgesamt	Zu- (+) Ab- (-)	bzw. nahme		
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt				%	
									Anzahl	
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	-	1	-	1	-	X			
60	Kreditinstitute	-	-	-	-	-	X			
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	X			
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	-	1	-	1	-	X			
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	9	14	23	5	> 300.0			
71	Gastgewerbe	-	1	5	6	1	> 300.0			
73	Wäsch.,Körperpflg.u.a. persönl.Dienstleistg. ... darunter:	-	-	-	-	-	X			
735 1	Friseurgewerbe	-	-	-	-	-	X			
74	Gebäudereinig.,Abfall- beseitig.u.a.hygien.Einr.	-	1	-	1	-	X			
76	Verlagsgewerbe	-	2	-	2	-	X			
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	-	3	8	11	1	> 300.0			
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.) ..	-	-	1	1	-	X			
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen darunter:	-	2	1	3	3	-			
794 1	Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	X			
794 5	Grundst.-u.Wohnungs- Verwaltung u.ä.	-	-	-	-	-	X			
797	Beteiligungs- gesellschaften	-	1	1	2	1	+100.0			
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	2	57	46	103	43	+139.5			
	Übr.Gemeinschuldner	-	3	7	10	2	> 300.0			
	Insgesamt ...	2	60	53	113	45	+151.1			

darunter: Handwerk

0 - 7	Handwerk insgesamt	-	2	1	3	7	-57.1
2	Verarb.Gewerbe	-	1	-	1	5	-80.0
24	darunter: Stahl-,Maschinen-u.Fahr- zeugbau,H.v.Adv-Einr. ...	-	-	-	-	-	X
25	Elektrotechnik,Feinmecha- nik,H.v.EBM-Waren usw ..	-	-	-	-	1	-100.0
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	-	-	-	-	1	-100.0
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	-	-	-	-	1	-100.0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	1	-	1	1	-
3	Baugewerbe	-	-	1	1	-	X
30	Bauhauptgewerbe	-	-	-	-	-	X
31	Ausbaugewerbe	-	-	1	1	-	X
4	Handel	-	1	-	1	-	X
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	-	-	-	-	1	-100.0
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	-	-	-	-	1	-100.0

9 Insolvenzverfahren nach Ländern

Neue Länder und Berlin-Ost

September 1992

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
		Anzahl				

Unternehmen

Brandenburg	-	2	8	10	9	+11.1
Mecklenburg-Vorpommern	1	15	4	19	10	+90.0
Sachsen	1	17	18	35	7	> 300.0
Sachsen-Anhalt	-	10	-	10	5	+100.0
Thüringen	-	10	7	17	6	+183.3
Berlin-Ost	-	3	9	12	6	+100.0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	2	57	46	103	43	+139.5

Übrige Gemeinschuldner

Brandenburg	-	-	-	-	-	X
Mecklenburg-Vorpommern	-	3	4	7	-	X
Sachsen	-	-	3	3	-	X
Sachsen-Anhalt	-	-	-	-	-	X
Thüringen	-	-	-	-	-	X
Berlin-Ost	-	-	-	-	2	-100.0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	-	3	7	10	2	> 300.0

Insgesamt

Brandenburg	-	2	8	10	9	+11.1
Mecklenburg-Vorpommern	1	18	8	26	10	+160.0
Sachsen	1	17	21	38	7	> 300.0
Sachsen-Anhalt	-	10	-	10	5	+100.0
Thüringen	-	10	7	17	6	+183.3
Berlin-Ost	-	3	9	12	8	+50.0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	2	60	53	113	45	+151.1

10 Insolvenzverfahren nach Rechtsformen, Alter der Unternehmen und Forderungsgrößenklassen

Neue Länder und Berlin-Ost

Januar bis September 1992

Rechtsform Alter der Unternehmen Größenklasse der Forderung von ... bis unter ... DM	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw.
						Ab- (-) nahme
Anzahl					%	
Unternehmen und Freie Berufe						
Unternehmen und Freie Berufe	10	463	280	743	275	+170.2
nach Rechtsformen						
Nicht eingetragene Unternehmen	2	42	98	140	12	> 300.0
Eingetragene Einzelunternehmen	1	20	4	24	4	> 300.0
Offene Handels-u. Kommanditges.	-	7	5	12	2	> 300.0
darunter: GmbH & Co. KG	-	3	1	4	2	+100.0
Gesellschaften m. b. H.	6	307	164	471	146	+222.6
darunter: GmbH im Aufbau	1	41	24	65	61	+6.6
Aktiengesellschaften, einschl. KGaA	-	-	-	-	-	X
darunter: AG im Aufbau	-	-	-	-	-	X
Eingetragene Genossenschaften	-	83	6	89	107	-16.8
darunter:						
landwirtschaftl. Produktionsgen. ...	-	65	2	67	73	-8.2
Produktionsgen. des Handwerks	-	3	2	5	13	-61.5
Arbeiter-Wohnungsbau-Gen.	-	-	-	-	-	X
Sonstige Unternehmen	1	4	3	7	4	+75.0
nach dem Alter der Unternehmen						
Bis unter 8 Jahre alt	9	308	263	571	127	> 300.0
darunter: nach 30.6.1990 gegründet	6	221	213	434	59	> 300.0
8 Jahre und älter	1	155	17	172	148	+16.2
Übrige Gemeinschuldner						
Übrige Gemeinschuldner zusammen	-	18	36	54	6	> 300.0
Natürliche Personen	-	11	31	42	1	> 300.0
darunter: Gesellschafter	-	3	11	14	-	X
Nachlässe	-	5	5	10	4	+150.0
darunter: ehemalige Unternehmen ...	-	4	-	4	1	+300.0
Sonstige Gemeinschuldner	-	2	-	2	1	+100.0
Insgesamt						
Insgesamt ...	10	481	316	797	281	+183.6
nach Größenklassen der angemeldeten Forderungen						
unter 10 000	2	6	34	40	14	+185.7
10 000 - 100 000	5	31	100	131	26	> 300.0
100 000 - 500 000	1	121	110	231	52	> 300.0
500 000 - 1 Mill.	-	61	38	99	33	+200.0
1 Mill. - 10 Mill.	2	215	33	248	129	+92.2
10 Mill. und mehr	-	47	1	48	27	+77.8

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Länder und Berlin-Ost

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl						%	
0	Land- u. Forstwirtschaft, Fischerei	1	70	3	73	86	-15.1
01	Landwirtschaft	1	66	3	69	84	-17.9
014	darunter: Allgem. Gartenbau	-	3	2	5	9	-44.4
03	Gewerbl. Gärtnerei u. Tierhaltung	-	4	-	4	1	+300.0
031	darunter: Gewerbl. Gärtnerei	-	4	-	4	1	+300.0
05	Forstwirtschaft	-	-	-	-	-	X
07	Fischerei, Fischzucht	-	-	-	-	1	-100.0
1	Energie- u. Wasserversorg., Bergbau	-	-	-	-	1	-100.0
2	Verarb. Gewerbe	-	148	42	190	96	+97.9
20	Chem. Industrie usw., Mineralölverarb.	-	3	1	4	4	-
200	darunter: Chemische Industrie	-	3	1	4	4	-
21	H.v. Kunststoff- u. Gummiwaren	-	6	1	7	3	+133.3
210	darunter: H.v. Kunststoffwaren	-	3	1	4	3	+33.3
22	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden, Feinkeramik, Glas ..	-	8	1	9	4	+125.0
221 - 223	Gew. u. Verarb. v. Steinen u. Erden (oh. Schleifm.) ..	-	3	-	3	-	X
224 - 226	Feinkeramik, H.v. Schleifmitteln	-	4	-	4	3	+33.3
227	H. u. Verarb. v. Glas	-	1	1	2	1	+100.0
23	Metallerzeugung u. -bearbeitung	-	12	4	16	6	+166.7
24	Stahl-, Maschinen- u. Fahrzeugbau, H.v. Adv.-Einr. ...	-	14	10	24	5	> 300.0
240 - 241	Stahl- u. Leichtmetallbau ..	-	2	1	3	-	X
242	Maschinenbau	-	9	4	13	2	> 300.0
243, 249 5	H.v. Büromaschinen, Adv-Geräten u. -Einr. usw.	-	-	1	1	-	X
244 - 245, 249 1	Straßenfahrzeugbau, Rep. v. Kfz usw.	-	3	4	7	2	+250.0
246 - 248	Fahrzeugbau (oh. Straßenfahrzeugbau)	-	-	-	-	1	-100.0
25	Elektrotechnik, Feinmechanik, H.v. EBM-Waren usw. ..	-	19	5	24	23	+4.3
250, 259 1	Elektrotechnik, Rep. v. Haushaltsgeräten	-	7	3	10	8	+25.0
252 - 254, 259 4 - 259 7	Feinmechanik, Optik, H.v. Uhren usw.	-	4	-	4	2	+100.0
256	H.v. EBM-Waren	-	7	-	7	7	-
257 - 258	H.v. Musikinstrum., Spielwaren, Füllhaltern usw. ..	-	1	2	3	6	-50.0
26	Holz-, Papier- u. Druckgewerbe	-	25	8	33	14	+135.7
260	Holzbearbeitung	-	3	1	4	-	X
261	Holzverarbeitung	-	10	5	15	7	+114.3
264	Zellstoff-, Holzschliff-, Papier- u. Pappeherzeugung	-	2	-	2	3	-33.3
265	Papier- u. Pappeverarbeitung	-	6	2	8	1	> 300.0
268	Druckerei, Vervielfältigung	-	4	-	4	3	+33.3
269	Rep. v. Gebrauchsgütern a. Holz u.ä.	-	-	-	-	-	X

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Länder und Berlin-Ost

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl					%		
27	Leder-, Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	-	19	7	26	15	+73.3
270 - 272	Ledergewerbe	-	7	-	7	6	+16.7
275	Textilgewerbe	-	6	3	9	4	+125.0
276	Bekleidungs-gewerbe	-	6	3	9	5	+80.0
28/29	Ernährungs-gewerbe, Tabakverarbeitung	-	42	5	47	22	+113.6
3	Baugewerbe	4	46	23	69	17	> 300.0
30	Bauhauptgewerbe	2	35	17	52	16	+225.0
300	Hoch-u. Tiefbau	1	32	16	48	15	+220.0
300 4 - 300 5	darunter: Hochbau	1	6	3	9	6	+50.0
300 7	Tiefbau	-	2	1	3	1	+200.0
302	Spezialbau	1	1	1	2	-	X
305	Stukkateurgewerbe, Gipserei, Verputzerei ...	-	-	-	-	-	X
308	Zimmerei, Dachdeckerei ...	-	2	-	2	1	+100.0
31	Ausbaugewerbe	2	11	6	17	1	> 300.0
4	Handel	1	119	98	217	36	> 300.0
40/41	Großhandel	-	60	47	107	20	> 300.0
401 - 408	Gh.m. Rohstoffen, Halb-w., Altmaterial, Reststoffen	-	10	8	18	5	+280.0
411	Gh.m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	-	18	12	30	3	> 300.0
412	Gh.m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	-	2	-	2	1	+100.0
413	Gh.m. Metallwaren, Einrich-tungsgegenständen	-	7	4	11	5	+120.0
416	Gh.m. Fahrzeugen, Maschinen, techn. Bedarf .	-	6	6	12	2	> 300.0
414, 418 - 419	Übr. Großhandel	-	17	17	34	4	> 300.0
42	Handelsvermittlung	-	1	6	7	1	> 300.0
43	Einzelhandel	1	58	45	103	15	> 300.0
431	Eh.m. Nahrungsmitteln, Getränken, Tabakwaren ...	1	16	20	36	1	> 300.0
432	Eh.m. Textilien, Beklei-dung, Schuhen, Lederwaren	-	6	4	10	-	X
433 - 434	Eh.m. Einr. gegenständen, Elektrotechn. Erzeugn. usw	-	9	5	14	2	> 300.0
438	Eh.m. Fahrzeugen, Fahrzeug-teilen u. -reifen	-	-	5	5	2	+150.0
435 - 437, 439	Übr. Einzelhandel	-	27	11	38	10	+280.0
5	Verkehr, Nachrichten-übermittlung	2	16	29	45	6	> 300.0
51	Verkehr, Nachrichten-übermittlg. (oh. Sped.usw) darunter:	2	9	15	24	2	> 300.0
512	Straßenverkehr, Parkplätze u. -häuser ...	2	8	15	23	2	> 300.0
55	Spedition, Lagerei, Verkehrsvermittlung	-	7	14	21	4	> 300.0
551	darunter: Spedition, Lagerei	-	5	7	12	2	> 300.0
555 5	Reiseveranstaltung u. -vermittlung	-	2	6	8	2	+300.0

11 Insolvenzverfahren nach Wirtschaftszweigen

Neue Länder und Berlin-Ost

Januar bis September 1992

Nummer der WZ 1979	Wirtschaftsgliederung (Kurzbezeichnung)	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
		vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
			eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw. Ab- (-) nahme
Anzahl							%
6	Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe	-	3	3	6	1	> 300.0
60	Kreditinstitute	-	-	1	1	-	X
61	Versicherungsgewerbe	-	-	-	-	-	X
65	m.d.Kredit-u.Vers.gewerbe verb.Tätigkeiten	-	3	2	5	1	> 300.0
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	2	61	82	143	32	> 300.0
71	Gestgewerbe	-	16	29	45	4	> 300.0
73	Wäsch.,Körperpfli.g.u.s. persönl.Dienstleistg. ...	1	1	7	8	5	+60.0
735 1	darunter: Friseurgewerbe	-	-	2	2	1	+100.0
74	Gebäudereinig.,Abfall-beseitig.u.s.hygien.Eintr.	-	3	4	7	1	> 300.0
76	Verlagsgewerbe	-	5	3	8	4	+100.0
78	Dienstleistungen f. Unternehmen	1	22	30	52	11	> 300.0
789 3	darunter: Vermögensverwaltung (oh.Beteiligungsges.) ..	-	2	1	3	-	X
72,75, 77,79	Übr.Dienstleistg.v. Unternehmen u.Fr.Berufen	-	14	9	23	7	+228.6
794 1	darunter: Wohnungsunternehmen	-	-	-	-	-	X
794 5	Grundst.-u.Wohnungs-Verwaltung u.ä.	-	3	1	4	-	X
797	Beteiligungsgesellschaften	-	2	2	4	1	+300.0
0 - 7	alle Wirtschaftsbereiche .	10	463	280	743	275	+170.2
	Übr.Gemeinschuldner	-	18	36	54	6	> 300.0
	Insgesamt ...	10	481	316	797	281	+183.6

darunter: Handwerk

0 - 7	Handwerk insgesamt	2	24	17	41	31	+32.3
2	Verarb.Gewerbe	-	12	6	18	15	+20.0
24	darunter: Stahl-,Maschinen-u.Fahr-zeugbau,H.v.Adv-Eintr. ..	-	-	1	1	1	-
25	Elektrotechnik,Feinmecha-nik,H.v.EBM-Waren usw ..	-	-	-	-	4	-100.0
26	Holz-,Papier-u. Druckgewerbe	-	4	-	4	2	+100.0
27	Leder-,Textil-u. Bekleidungs-gewerbe	-	2	2	4	2	+100.0
28/29	Ernährungsgewerbe, Tabakverarbeitung	-	3	1	4	3	+33.3
3	Baugewerbe	1	7	4	11	4	+175.0
30	Bauhauptgewerbe	1	4	2	6	4	+50.0
31	Ausbaugewerbe	-	3	2	5	-	X
4	Handel	-	5	1	6	5	+20.0
7	Dienstleistg.v.Unternehmen u.Fr.Berufen	1	-	3	3	4	-25.0
0,1,5,6	Übr.Wirtschaftsbereiche ..	-	-	3	3	3	-

12 Insolvenzverfahren nach Ländern
Neue Länder und Berlin-Ost
Januar bis September 1992

Land	Nach der Gesamtvollstreckungsordnung beantragte Verfahren					
	vor Eröffnung unterbrochene Verfahren	Insolvenzen			dagegen: Vorjahr	
		eröffnete Verfahren	mangels Masse abgelehnte Verfahren	insgesamt	insgesamt	Zu- (+) bzw.
						Ab- (-) nahme
Anzahl					%	

Unternehmen

Brandenburg	1	51	25	76	47	+61.7
Mecklenburg-Vorpommern	6	89	26	115	38	+202.6
Sachsen	1	111	91	202	60	+236.7
Sachsen-Anhalt	2	103	12	115	52	+121.2
Thüringen	-	80	66	146	51	+186.3
Berlin-Ost	-	29	60	89	27	+229.6
Neue Länder und Berlin-Ost.....	10	463	280	743	275	+170.2

Übrige Gemeinschuldner

Brandenburg	-	1	1	2	-	X
Mecklenburg-Vorpommern	-	7	8	15	-	X
Sachsen	-	4	20	24	2	> 300.0
Sachsen-Anhalt	-	6	4	10	-	X
Thüringen	-	-	1	1	-	X
Berlin-Ost	-	-	2	2	4	-50.0
Neue Länder und Berlin-Ost.....	-	18	36	54	6	> 300.0

Insgesamt

Brandenburg	1	52	26	78	47	+66.0
Mecklenburg-Vorpommern	6	96	34	130	38	+242.1
Sachsen	1	115	111	226	62	+264.5
Sachsen-Anhalt	2	109	16	125	52	+140.4
Thüringen	-	80	67	147	51	+188.2
Berlin-Ost	-	29	62	91	31	+193.5
Neue Länder und Berlin-Ost.....	10	481	316	797	281	+183.6

Fachserie 2: Unternehmen und Arbeitsstätten

Einzelveröffentlichungen zur Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987

Heft 1: Einführung in die methodischen und systematischen Grundlagen der nichtlandwirtschaftlichen Arbeitsstättenzählung

Neben einer ausführlichen Darstellung der methodischen, organisatorischen und systematischen Grundlagen der Arbeitsstättenzählung enthält dieser Methodenband sämtliche Erhebungspapiere, das vollständige Tabellenprogramm, die zugrundeliegende Systematik der Wirtschaftszweige sowie einen Vergleichsschlüssel für die Arbeitsstättenzählungen von 1970 und 1987.

Heft 2: Arbeitsstätten und Beschäftigte

Informationen über die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach Niederlassungsarten (einzige Niederlassung, Zweigniederlassung oder Hauptniederlassung) liefert dieser Bericht (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 3: Arbeitsstätten und Beschäftigte nach Beschäftigtengrößenklassen

Diese Veröffentlichung gliedert die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten nach 10 Beschäftigtengrößenklassen auf (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 4: Beschäftigte in Arbeitsstätten nach Stellung im Betrieb

Angaben über die Beschäftigten in den Arbeitsstätten, gegliedert nach tätigen Inhabern, mithelfenden Familienangehörigen, Beamten und Angestellten, Facharbeitern, sonstigen Arbeitern, Auszubildenden, Teilzeitbeschäftigten und ausländischen Arbeitnehmern, sind diesem Heft zu entnehmen (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 5: Arbeitsstätten und Beschäftigung

Einen Überblick über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten bietet diese Publikation (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 9 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 6: Arbeitsstätten und Beschäftigung nach Kreisen

Kreisdaten über die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Arbeitsstätten werden in diesem Heft nachgewiesen.

Heft 7: Arbeitsstätten nach Eröffnungsjahren

Die Zahl der Arbeitsstätten und der Beschäftigten, gegliedert nach dem Eröffnungsjahr der Arbeitsstätte (vor 1970, von 1970 bis 1984, 1985, 1986, 1987), stehen im Mittelpunkt der Veröffentlichung (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 8: Unternehmen und Beschäftigte nach Rechtsformen

Angaben über die Zahl der Unternehmen und der Beschäftigten insgesamt sowie differenziert nach 9 verschiedenen Rechtsformen werden in diesem Band dargestellt. (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Heft 9: Beschäftigte in Unternehmen nach Stellung im Betrieb

Dieses Heft bringt Daten zur Struktur der Beschäftigten in den Unternehmen: Zahl der tätigen Inhaber, der mithelfenden Familienangehörigen und der Arbeitnehmer (Bundes- und Länderergebnisse).

Heft 10: Unternehmen und Beschäftigung

Die Zahl der Arbeitnehmer und die Löhne und Gehälter (insgesamt und je Arbeitnehmer) in den Unternehmen veröffentlicht das Statistische Bundesamt in diesem Bericht (Bundes- und Länderergebnisse; das Bundesergebnis ist nach 11 Beschäftigtengrößenklassen untergliedert).

Diese Veröffentlichungen können über den Buchhandel oder über die Verlagsauslieferung Hermann Leins, Postfach 1152, 7408 Kusterdingen bezogen werden.

Heft 11: Arbeitsstätten, Unternehmen und Beschäftigte 1987, 1970, 1961, 1950

Angaben über Arbeitsstätten und Unternehmen aus der Arbeitsstättenzählung 1987 werden in dieser Publikation den Ergebnissen früherer Zählungen gegenübergestellt. Im Vordergrund steht dabei ein Vergleich der Daten von 1970 und 1987. Daneben wird aber u.a. auch die Zahl der Arbeitsstätten und der darin Beschäftigten in den Jahren 1950, 1961, 1970 und 1987 ausgewiesen (Bundesergebnisse).

Heft 12: Konzentration und Beschäftigte der Unternehmen

Konzentrationsraten für Unternehmen, gemessen an den Beschäftigten, sowie kumulierte Anteile der Beschäftigten in den Unternehmen eines Wirtschaftszweiges enthält diese Veröffentlichung (Bundesergebnisse).

Heft 13: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach den Wirtschaftszweigen der Unternehmen und Niederlassungen

Dieses Heft bietet Informationen über die sektorale Verflechtung der Unternehmen mit ihren Niederlassungen. Es gibt Antwort auf die Frage, zu welchen Wirtschaftszweigen die Niederlassungen der Unternehmen eines bestimmten Wirtschaftszweiges gehören (Bundesergebnisse).

Heft 14: Unternehmen, ihre Niederlassungen und deren Beschäftigung nach Unternehmens- und Niederlassungssitz

Die regionale Verflechtung zwischen Unternehmen und ihren Niederlassungen steht im Mittelpunkt dieser Publikation. Sie gibt Auskunft darüber, wo die Niederlassungen der Unternehmen einer Region angesiedelt sind (Kreisergebnisse).

Heft 15: Arbeitsstätten sowie deren Beschäftigung nach dem Sitz der Arbeitsstätten und den Wirtschaftszweigen ihrer zugehörigen Unternehmen

Für die Arbeitsstätten einer Region werden die Wirtschaftszweige der zugehörigen Unternehmen in diesem Band nachgewiesen (Kreisergebnisse).

Heft 16: Niederlassungen der Unternehmen und deren Beschäftigung nach Wirtschaftszweigen der Niederlassungen und Unternehmen

Ein Bild von der sektoralen Verflechtung zwischen den Niederlassungen und ihren zugehörigen Unternehmen vermittelt diese Veröffentlichung. Für die Niederlassungen eines bestimmten Wirtschaftszweiges werden die Wirtschaftszweige des Unternehmens nachgewiesen (Bundesergebnisse).

Sonderheft 1: Handwerksunternehmen, Beschäftigte, Löhne und Gehälter sowie Rechtsformen

Strukturdaten über das Handwerk, insbesondere über Rechtsformen, Beschäftigte sowie Löhne und Gehälter werden in diesem Sonderheft aufgezeigt. Die Darstellung erfolgt für Bund und Länder nach Wirtschaftszweigen und teilweise Beschäftigtengrößenklassen.

Sonderheft 2: Arbeitsstätten nach Eröffnungsjahren, Neueröffnung und Standortverlagerung

Angaben über die Zahl der Arbeitsstätten und Beschäftigten, gegliedert nach Eröffnungsjahren (vor 1960, 1960 – 1969, 1970 – 1980, 1981, 1982, 1983, 1985, 1986, 1987) sowie – für nach 1980 eröffnete Arbeitsstätten – nach dem Anlaß der Eröffnung (Neueröffnung oder Standortverlagerung innerhalb der Gemeinde bzw. aus einer anderen Gemeinde) sind Gegenstand dieses Sonderheftes (Bundesergebnisse nach Wirtschaftsklassen untergliedert).

Sonderveröffentlichung:

Kartographische Darstellung ausgewählter Eckzahlen für kreisfreie Städte und Landkreise

Den Schwerpunkt dieser Sonderveröffentlichung bilden 13 farbige Karten, die in tiefer Gliederung die Beschäftigtenstruktur und die Verdienstsituation in den einzelnen Wirtschaftssektoren veranschaulichen. Tabellarische Übersichten und Erläuterungen vervollständigen die Darstellung.

Fachserie 2:

Unternehmen und Arbeitsstätten

Reihe 1: Kostenstruktur in ausgewählten Wirtschaftszweigen

Die nacheinander in vierjährlichem Turnus durchgeführten Erhebungen über die Kostenstruktur der Unternehmen vermitteln ein Bild von dem Leistungsaufwand und seiner Zusammensetzung. Dabei nimmt der Nachweis der Kosten nach Kostenarten den größten Raum ein. Weitere wichtige Tatbestände sind der Umsatz, ausgewählte Posten der Jahresbilanz (Sachanlagen, Bestände, Forderungen und Verbindlichkeiten) sowie der Material- und Wareneinsatz. Als Bezugsgrundlage für die Kosten werden die Gesamtleistung oder die Einnahmen herangezogen. Die Gruppierung der Unternehmen erfolgt nach Gesamtleistungs- bzw. Einnahmengrößenklassen; bei einigen Erhebungsbereichen (z.B. Handwerk) auch nach Beschäftigtengrößenklassen.

Reihe 1.1: Kostenstruktur im Handwerk

Reihe 1.2.1: Kostenstruktur im Großhandel und im Verlagsgewerbe

Reihe 1.2.2: Kostenstruktur bei Handelsvertretern und Handelsmaklern

Reihe 1.3: Kostenstruktur im Einzelhandel

Reihe 1.4: Kostenstruktur im Gastgewerbe

Reihe 1.5.1: Kostenstruktur der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, des Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- und Omnibusverkehrs, der Reiseveranstaltung und -vermittlung

Reihe 1.5.2: Kostenstruktur des gewerblichen Güterkraftverkehrs, der Speditionen und Lagereien, der Binnenschifffahrt (Güterbeförderung) und der See- und Küstenschifffahrt

Reihe 1.6.1: Kostenstruktur bei Ärzten, Zahnärzten, Tierärzten

Reihe 1.6.2: Kostenstruktur bei Rechtsanwälten und Anwaltsnotaren, bei Wirtschaftsprüfern, vereidigten Buchprüfern, Steuerberatern und Steuerbevollmächtigten, bei Architekten und Beratenden Ingenieuren

Reihe 1.6.3: Kostenstruktur der Unternehmen der Wirtschafts- und Unternehmensberatung sowie der Heilpraktikerpraxen

Die Ergebnisse der jährlichen Kostenstrukturerhebungen im Bergbau und im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Baugewerbe und bei Unternehmen der Energie- und Wasserversorgung werden in Fachserie 4: „Produzierendes Gewerbe“ veröffentlicht.

Reihe 2: Kapitalgesellschaften

2.1: Abschlüsse von Kapitalgesellschaften

Die Berichterstattung erstreckt sich auf die Jahresabschlüsse (Bilanzen, Gewinn- und Verlustrechnungen und Anhang) von Kapitalgesellschaften. Die Angaben in den Jahresabschlüssen werden vom Statistischen Bundesamt anhand der Pflichtveröffentlichungen im Bundesanzeiger sowie von Geschäftsberichten der Unternehmen ausgewertet und jährlich veröffentlicht. In einer Gliederung nach Wirtschaftszweigen werden die Posten der Jahresabschlüsse nachgewiesen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Ein Vorbericht enthält für Kapitalgesellschaften des Produzierenden Gewerbes vollständige Angaben aus den Jahresabschlüssen der Unternehmen in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen.

2.2: Zahl und Nominalkapital der Kapitalgesellschaften

Berichtet wird jährlich für sämtliche Aktiengesellschaften (einschl. Kommanditgesellschaften auf Aktien) und für Gesellschaften mit beschränkter Haftung über die Zahl der Gesellschaften und das Nominalkapital, und zwar Anfangs- und Endbestand eines Jahres sowie Zugänge und Abgänge, getrennt nach Arten, in der Gliederung nach Wirtschaftszweigen. Zusätzlich wird alle drei Jahre (erstmalig für 1983) der Jahresendbestand, getrennt für beide Rechtsformen, in der Gliederung nach Größenklassen des Nominalkapitals und Wirtschaftszweigen nachgewiesen. Die Angaben sind den Bekanntmachungen im Bundesanzeiger über die Eintragungen in das Handelsregister entnommen.

Reihe 3: Abschlüsse der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen

Die Bilanzstatistik der öffentlichen Versorgungs-, Entsorgungs- und Verkehrsunternehmen erstreckt sich auf die Finanzen der staatlichen und kommunalen Einrichtungen und wirtschaftlichen Unternehmen, die als Eigenbetriebe oder in rechtlich selbständiger Form geführt werden. Die jährliche Veröffentlichung gruppiert die Jahresabschlüsse nach Betriebsarten und gliedert die Daten nach den Posten der Bilanzen und der Gewinn- und Verlustrechnungen. Den Zahlen für das Berichtsjahr sind die jeweiligen Vergleichszahlen für das Vorjahr gegenübergestellt.

Reihe 4: Zahlungsschwierigkeiten

4.1: Insolvenzverfahren

Über Konkurse sowie eröffnete Vergleichsverfahren wird monatlich berichtet. Zugleich enthalten die Juniausgabe das Halbjahresergebnis und die Dezembervöffentlichung das Jahresergebnis. Die Insolvenzverfahren werden nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen, nach Größenklassen der Forderung sowie nach Bundesländern gegliedert. Außerdem werden Angaben über Wechselproteste und nicht eingelöste Schecks gebracht.

4.2: Finanzielle Abwicklung der Insolvenzverfahren

Die jährliche Veröffentlichung über die finanziellen Ergebnisse der eröffneten und abgewickelten Konkurs- und Vergleichsverfahren enthält in der Gliederung nach Rechtsform, Alter und Wirtschaftszweig der Unternehmen sowie nach Bundesländern u. a. einen Überblick über Forderungen, Teilungsmassen und Verluste sowie Deckungsquoten.

Einzelveröffentlichungen

Die Ergebnisse der Arbeitsstättenzählung vom 25. Mai 1987 werden in mehreren thematisch gegliederten Heften veröffentlicht. Eine Liste der Hefte ist auf der Vorseite aufgeführt.

Systematiken

Systematik der Wirtschaftszweige mit Erläuterungen, Ausgabe 1979.

Alphabetisches Verzeichnis der Betriebs- und ähnlichen Benennungen zur Systematik der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1979.



STATISTISCHES BUNDESAMT

GUSTAV-STRESEMANN-RING 11

6200 WIESBADEN 1

Veröffentlichungen und Prospekte sind durch den Verlag METZLER-POESCHEL, Verlagsauslieferung Hermann Leins Postfach 11 52, 7408 Kusterdingen, erhältlich.